

Inhalt

1	Einleitung	13
2	Das Gelingen kooperativer Proliferationssteuerung	17
2.1	Nichtkooperatives Verhalten: Erklärungsansätze und Folgewirkungen	17
2.1.1	Ansätze zur Erklärung institutioneller Regelbrüche	18
2.1.2	Wie viel Nichtbefolgung ist nicht befolgt?	20
2.1.3	Reaktionsmöglichkeiten auf Regelbrüche	21
2.2	Verregelte Konfliktbearbeitung in der weltweiten Nonproliferation	22
2.2.1	Defektion als grundsätzliches Problem der Nichtverbreitungsnorm	23
2.2.2	Zur Anreizsteuerung kritischer Akteure	24
2.3	Einführung in die Fallstudie	27
2.4	Operationalisierung und Formulierung von Grundannahmen	30
3	Der Regelrahmen des Genfer-Rahmenabkommens	32
3.1	Zur rechtlichen Verfasstheit des Genfer-Rahmenabkommens	32
3.2	Die Verregelung des Genfer-Rahmenabkommens: »Kicking the can down the road«	33
3.2.1	Abkommensinhalte mit hohem Verregelungsgrad	33
3.2.2	Ungenau definierte Abkommensregeln	35
4	Der Implementierungsverlauf unter dem Einfluss geringer Verregelungsdichte	38
4.1	Implementierungsverzögerungen in den Verhandlungen zwischen KEDO und Nordkorea	40
4.2	Eingeschränkte IAEO-Kontrollmechanismen	43
4.3	Der Effekt geringer Verregelungsdichte auf den Ausbau bilateraler Beziehungen und den Sicherheitsdialog mit Nordkorea	44
4.3.1	Zusätzliche US-Forderungen für den Ausbau bilateraler Beziehungen	45
4.3.2	Der Aufbau von Verbindungsbüros	47
4.3.3	Negative Sicherheitsgarantien und der Inter-Korea-Dialog	47
4.4	Ergebnisse	50
5	Die Rolle innenpolitischer Akteure in der Implementierung des Genfer-Rahmenabkommens	51
5.1	Der US-Kongress als Veto-Spieler im Implementierungsprozess	52

12		Inhalt
5.2	Die Folgen der finanziellen Kongress-Blockade	52
5.2.1	Kapazitätsengpässe im Reaktortransfer	53
5.2.2	Kapazitätsengpässe im Transfer von Schweröl	54
5.3	Die legislative Blockade des Kongress im Reaktortransfer	56
5.4	Ergebnisse	57
6	Die Revision des Genfer-Rahmenabkommens ab 1998	58
6.1	Neuer Handlungsbedarf: Kumchangri und der Taepodong-Test	58
6.1.1	Das nordkoreanische Raketenprogramm als neue Herausforderung	60
6.2	Zur Formulierung einer neuen Sicherheitsagenda für Nordostasien	62
6.3	Eine neue Kooperation in Nordostasien?	65
6.4	Der Verhandlungsmarathon der endenden Ära Clinton	67
6.5	Die Revision der Revision: Korea und die Bush-Administration bis zum 11. September 2001	70
6.5.1	Die Ablehnung des Status quo	71
6.5.2	Eine Revision der Revision?	72
6.6	Die Auswirkungen des 11. Septembers auf die koreanische Halbinsel	75
6.6.1	Der militärstrategische Paradigmenwechsel in den USA	78
6.6.2	Das Ende des Genfer-Rahmenabkommens?	80
6.7	Ergebnisse	84
7	Fazit und Ausblick	87
7.1	»It takes two to tango« – Regelbrüche in der Abkommensimplementierung	87
7.2	Die Abkommensrevision in der Kritik	89
7.3	Lehren für die Anreizsteuerung in zukünftigen Proliferationskonflikten	91
7.4	Jüngste Entwicklungen und Ausblick auf eine potenzielle zukünftige Lösung des Proliferationskonflikts mit Nordkorea	92
	Bibliographie	97
	Abkürzungsverzeichnis	107
	Anhang	109